

Ex-Im Bank unterzeichnet Vereinbarung zur Unterstützung der Trade Bank of Irak

Rom, December 6 /PRNewswire/ -- - Programm deckt US Exporte zum Wiederaufbau des Irak ab

Die Export-Import Bank der Vereinigten Staaten (Ex-Im Bank) hat sich anderen Export-Kreditanstalten (ECA) 15 weiterer Nationen angeschlossen und ein Rahmenabkommen mit der irakischen Handelsbank (Trade Bank of Iraq, Trade Bank oder TBI) sowie der amerikanischen Verwaltung im Irak, der "Coalition Provisional Authority" unter der Führung Paul Bremers (CPA) angeschlossen. Das Abkommen stellt eine Gesamtsumme von 2 Milliarden US-Dollar zur Unterstützung der Trade Bank beim Wiederaufbau des Irak bereit.

Der Vorstand der Ex-Im Bank genehmigte letzte Woche kurzfristig eine Kreditbürgschaft über 500 Millionen US-Dollar zur Unterstützung des Exports von US-Gütern und - Dienstleistungen in den Irak, die von der Handelsbank des Irak (Trade Bank of Iraq, TBI) finanziert werden. Nach der heutigen feierlichen Unterzeichnung wird diese Fazilität wirksam.

"Die Ex-Im Bank hat sich mit anderen Nationen zur Teilnahme am Wiederaufbau des Iraks verpflichtet", so der Vorstand der Ex-Im Bank Philip Merrill. "Die Wiedereinrichtung des irakischen Handels mit seinen Nachbarn und der übrigen Welt ist ein wesentliches Element beim Wiederaufbau der Wirtschaft im Irak. Die Öffnung der Programme der Ex-Im Bank für den Irak werden dieses Ziel fördern. Zugleich wird unsere Mission zur Unterstützung des US-Exports und der US-Arbeitsplätze erfüllt."

Der COO und Leiter der Rechtsabteilung der Ex-Im Bank Peter Saba, Trade Bank Vorstand und Präsident Hussein Al-Uzri sowie CPA-Direktor für Wirtschaftspolitik Marek Belka unterzeichneten das Rahmenabkommen im italienischen Wirtschafts- und Finanzministerium. Als Stellvertreter des Irak nahm der irakische Handelsminister Ali Alliwi an der Unterzeichnungsfeierlichkeit teil. Vertreter einer Reihe von Export-Kreditanstalten aus verschiedenen Ländern, darunter aus Grossbritannien, Polen, Japan, Spanien und Deutschland, um nur einige zu nennen, unterzeichneten ähnliche Rahmenabkommen. Die Schwestergesellschaft der Ex-Im Bank, die US-Regierungsbehörde Overseas Private Investment Corporation nahm ebenfalls an der Zeremonie teil.

"Zusammen mit dem US-Finanzministerium und der Bremer-Behörde (CPA) hat die Ex-Im Bank die Führung bei der Entwicklung des Rahmenabkommens übernommen. Es ist gut, dass wir viele andere Länder mit ähnlichen Abkommen auf unserer Seite wissen. Das beweist auch die grosse Bereitschaft zur internationalen Zusammenarbeit beim Wiederaufbau des Irak. Das ist ein Gewinn für die Menschen im Irak und die multinationale Zusammenarbeit und zudem ein Gewinn für die US-Exporteure", so Saba.

Interessierte US-Unternehmen sollten sich die Ex-Im Bank Website (www.exim.gov) ansehen, um die genauen Daten der Ex-Im Bank Unterstützung für die US-Exporte in den Irak einzusehen und Mitteilungen über Exportgeschäfte in den Irak zu erhalten.

Die Bremer-Behörde CPA rief die "Trade Bank" am 17. Juli 2003 als unabhängige Regierungseinheit ins Leben. Sie soll den Wiederaufbau des Iraks durch

Finanzierungsdienstleistungen ermöglichen, die von den irakischen Finanzbehörden gegenwärtig nicht geleistet werden können. Anfänglich werden die von der Trade Bank unterstützten Importtransaktionen Güter und Dienstleistungen betreffen. Damit sollen die Anforderungen der irakischen Ministerien und der CPA zum Wiederaufbau des Iraks erfüllt werden. Diese Importe werden über den Irak-Entwicklungsfond finanziert.

Die Fazilität der Ex-Im Bank wird zwei der kurzfristige Absicherungen einsetzen:

- Bankakkreditiv der Kreditabsicherungspolice: Ex-Im Bank wird von der Trade Bank ausgestellte Bankkreditzusagen absichern, die von einer Handelsbank bestätigt wurden. Dieses Produkt bietet eine umfassende Deckung für die absichernde Bank gegen den Ausfall der Trade Bank bei einer unwiderruflichen Kreditzusage.

- Kreditinstitutsbestellerkreditversicherungspolice: Ex-Im Bank bietet eine umfassende Deckung mit kurzfristigen Krediten, die von einer abgesicherten Bank auf die irakische Handelbank (TBI, Trade Bank of Iraq) ausgeweitet werden. US-Exporteure werden somit Zahlungen mit einem von der abgesicherten Bank ausgestellten Akkreditiv erhalten. Bestimmte Vorsorgemassnahmen für die Policen (Berichts- und Anspruchsänmeldefristen) werden mit denen der Bankkreditzusagepolicen in Übereinstimmung gebracht.

Zusätzlich zu diesem Kredit kann die Ex-Im Bank die US-Exporte in den Irak gegenwärtig durch zwei weitere Finanzprodukte unterstützen:

- Geschäftskapital: Die Ex-Im Bank wird Anwendungen unter dem "Working Capital Garantie Program" (Geschäftskapitalgarantieprogramm) berücksichtigen, um Zuliefereraktivitäten -- insbesondere kleinerer Unternehmen -- für den eigentlichen Export zu unterstützen, die im Rahmen der von der US-Regierung finanzierten Wiederaufbauprojekte durchgeführt werden.

- Drittländerleistungserbringer: Die Ex-Im Bank wird ebenso Anwendungen zur Finanzierung von US-Exporten in den Irak unter seiner Kreditbürgschafts-, Geschäftskapitals- und Kreditabsicherungsprogramms berücksichtigen, wenn es eine kreditwürdige Quelle der Rückzahlung durch ein drittes Land gibt.

Die Ex-Im Bank ist eine unabhängige Bundesbehörde, die bei der Finanzierung von US-Exportgeschäften behilflich ist, insbesondere bei neu aufkeimenden Märkten überall in der Welt. Dazu stellt sie Zinsgarantien, Exportkreditbürgschaften und Direktdarlehen zur Verfügung. Im Geschäftsjahr 2003, genehmigte die Ex-Im die Unterstützung von 14,3 Milliarden an US-Exporten weltweit.

Website: <http://www.exim.gov>

Distributed by PR Newswire on behalf of Export-Import Bank of the United States